

Gemeinsam für ein nachhaltiges Tourismusland Schweiz



SKÅL International Bern

16. April 2024

Diese Nachhaltigkeitsthemen sind Schweizer Reisenden wichtig

Kuoni wollte mit einer repräsentativen Umfrage herausfinden, welche Aspekte der Nachhaltigkeit für Reisende aus der Schweiz zentral sind. Die Ergebnisse zeigen einen klaren Trend.

Der Tourismus in der Schweiz soll nachhaltiger werden

Die notwendige Transformation unserer Welt kann nur mit einer grundlegenden Tourismuswende gelingen.

Warum Tourismus eine nachhaltige Entwicklung fördern kann

Nachhaltiges Reisen als Herzensangelegenheit

«Tourismus lebt von intakter Natur»

MANAGEMENT

Hotelplan: Neue Chefin Nachhaltigkeit

Schmelzende Gletscher, heissere Sommer: Der Schweizer Tourismus braucht neue Geschäftsmodelle

Mit Reisen die Welt verbessern: Nachhaltiger Tourismus ist für eine ökologische Entwicklung unerlässlich

Nachhaltiger Ganzjahrestourismus – eine Chance für die Schweiz

Nachhaltiger Tourismus: «Die Schweiz ist auf einem guten Weg»

Wichtiger Meilenstein für ein nachhaltiges Tourismusland

Nachhaltigkeit auf der politischen Agenda

NATIONALRAT WILL CO2-GESETZ VERSCHÄRFEN

SCHWEIZ 20.12.2023 - 17:36

AUF MERKLISTE SETZEN DRUCKEN

VON MARIO GRAF

LIRE EN FRANÇAIS



Reichen die im CO2-Gesetz verankerten Massnahmen für ein 75-Prozent-Inlandziel? Über diese Frage wurde in der Ratsdebatte gestritten. (Foto: Das Schweizer Parlament)

Bund will nachhaltige Entwicklung beschleunigen

25. JANUAR 2024 12:12

Bern - Der Bundesrat hat einen Aktionsplan zur Beschleunigung der nachhaltigen Entwicklung verabschiedet. In den nächsten vier Jahren sollen unter anderem der Baumbestand in Stadt und Land sowie die Mitwirkung der Menschen erhöht werden. Zudem werden Energieberatungen bei Baudenkmalern gefördert.

Menü Suchen

HANDELSZEITUNG

Sie lesen: Schweizer KMU müssen künftig Nachhaltigkeits-Berichte liefern

REPORTING

Schweizer KMU müssen künftig Nachhaltigkeits-Berichte liefern

Klimaberichterstattungen sollen so wichtig sein wie die Finanz-Reports. Wegen neuer internationaler Standards besteht hierzulande Nachholbedarf.

tagesschau

Sendung verpasst? ▶

EU-Parlament

EU verbietet "Greenwashing" in der Werbung

Stand: 17.01.2024 16:55 Uhr

"Umweltfreundlich", "nachhaltig" oder "klimaneutral" - wenn solche Werbeaussagen über Produkte nicht nachweisbar sind, sollen sie in der EU künftig verboten sein. Ein entsprechendes Gesetz hat das EU-Parlament nun beschlossen.

Welches ist
das beste
Rezept?

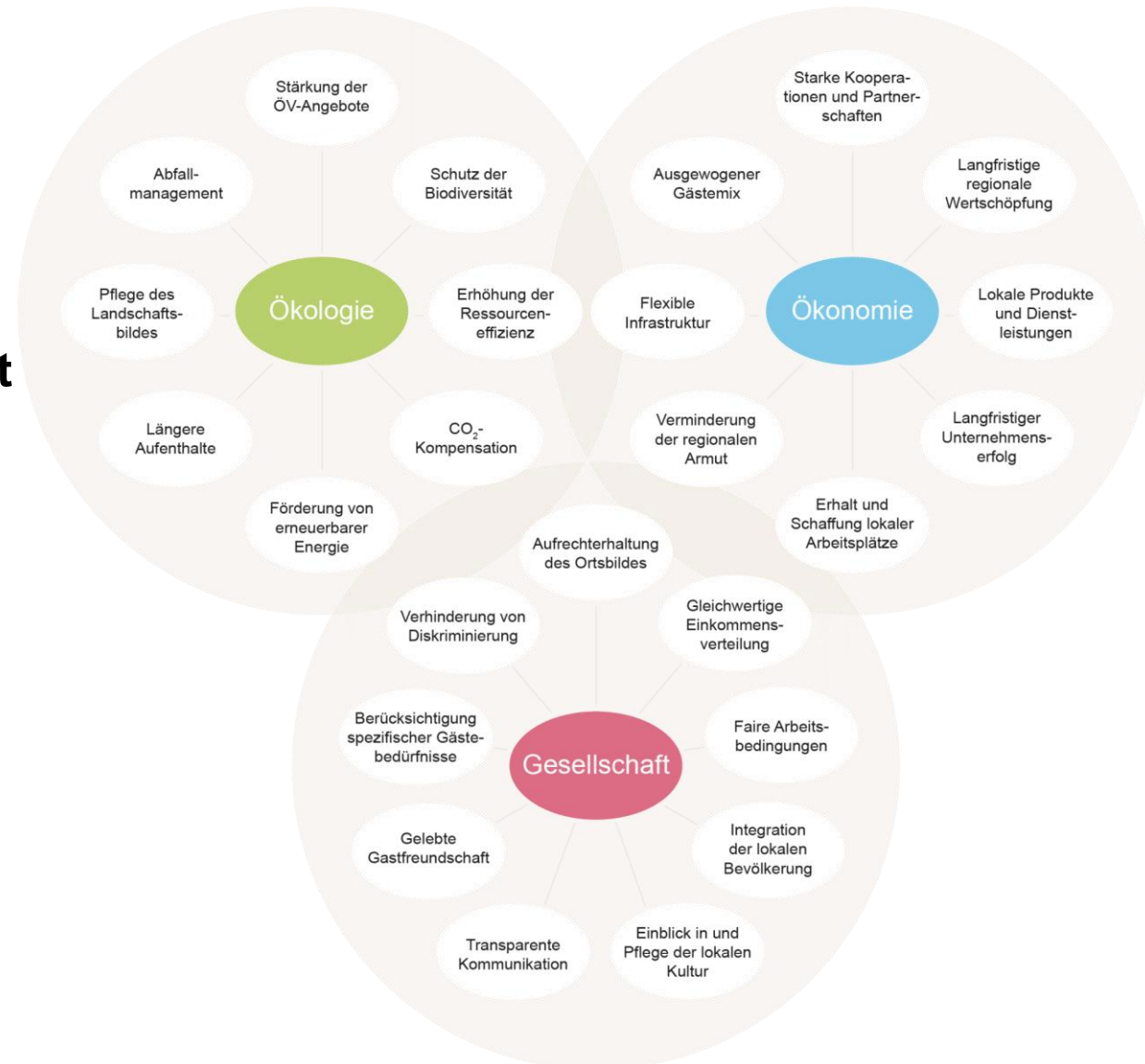


Zutat Nr. 1: Gemeinsames Verständnis



Nachhaltige Entwicklung im Tourismus ist ein Balanceakt

- Wirtschaftliche **Leistungsfähigkeit**
- Ökologische **Verantwortung**
- Gesellschaftliche **Solidarität**
- Gestaltungsrecht zukünftiger Generationen



Zutat Nr. 2: Klare Rahmen- bedingungen

Politische Vorgaben dienen als Leitlinien

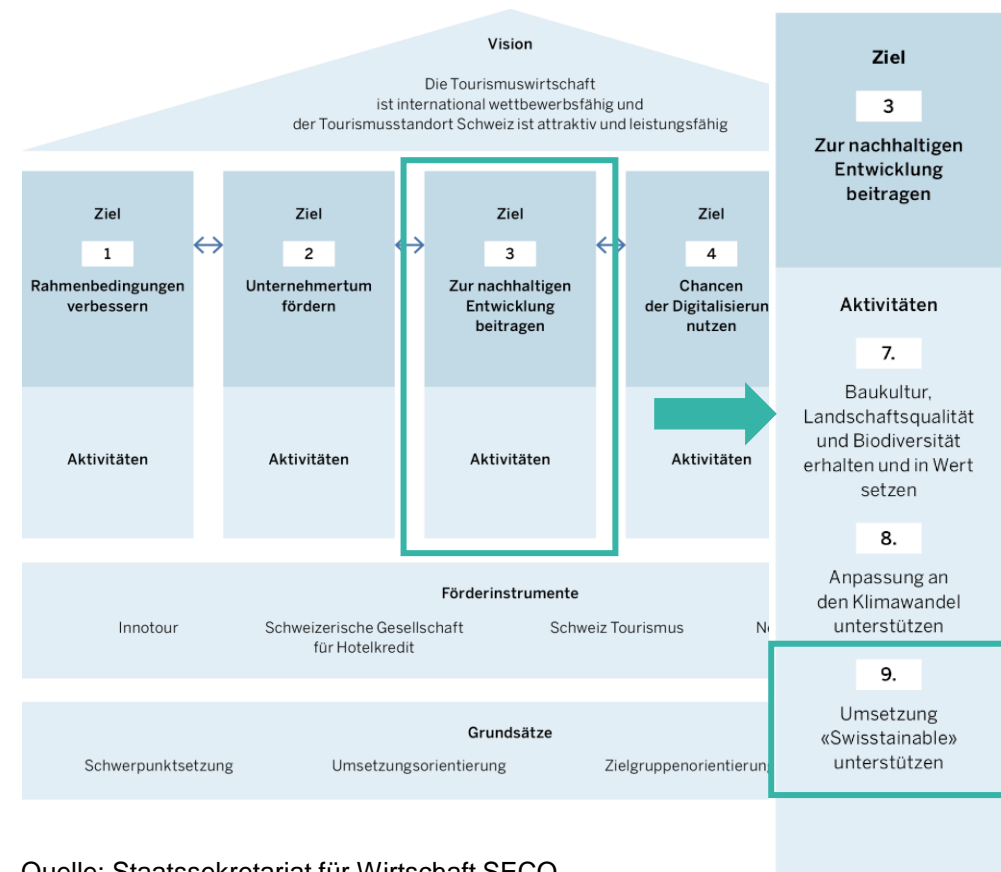
Sustainable Development Goals

Agenda 2030



Quelle: United Nations, Department of Economic & Social Affairs

Tourismusstrategie des Bundes



Quelle: Staatssekretariat für Wirtschaft SECO

Zutat Nr. 3: Gespür für Trends & Entwicklungen

Veränderte Gästebedürfnisse nehmen Einfluss



Nischen und wenig besuchte Reiseziele entdecken



Lokaler Konsum und Spezialitäten



Grösserer Fokus auf **Nachhaltigkeit**



Reisen in die **Natur**, wo Distanzierung möglich ist, mehr **Outdooraktivitäten**



Slow Tourism und **regenerativer** Tourismus



Inlandreisen und Reisen **näher am Heimatort**



Nutzung von **landgebundenen Verkehrsmitteln**



Autonomes & flexibles Reisen mit eigenen Transportmitteln (Trend Road Trips)



Kleinere Reisegruppen



Kürzere Reisen das ganze Jahr über, die kurzfristig geplant werden



Digitalisierung und künstliche Intelligenz beeinflussen die Planung und das Reisen



Bleisure & Workation



Geschäftsreisen auf tieferem Niveau

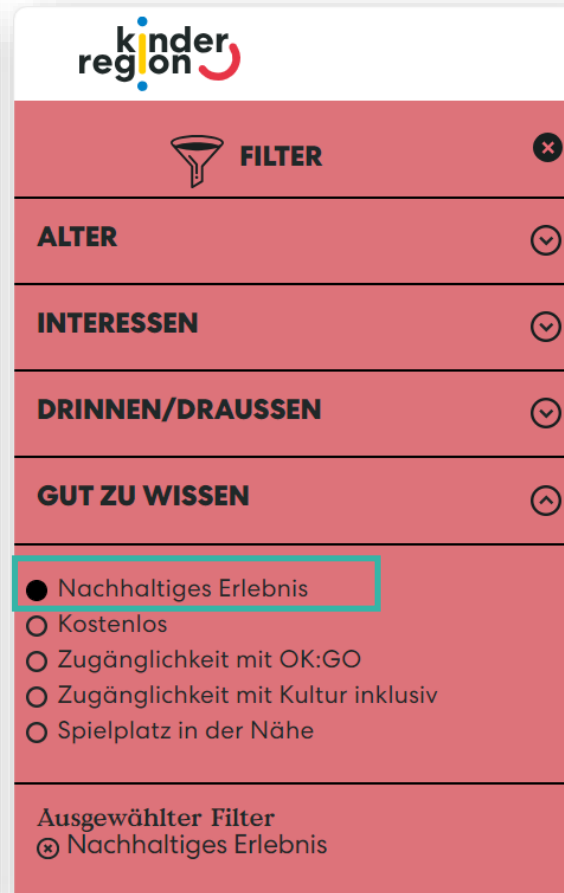


Preiswerte und qualitative Angebote statt nur das Günstigste

Nachhaltigkeit als Positionierungsmerkmal



Quelle: LinkedIn, 2023



Quelle: Kinderregion, 2024



Quelle: Booking.com, 2024




Beweggründe von Unternehmen



Zutat Nr. 4: Funktionierende Governance



Ebenen der nachhaltigen Entwicklung

<p>Politik, Verwaltung</p>	 <p>Schweizerische Eidgenossenschaft Confédération suisse Confederazione Svizzera Confederaziun svizra</p> <p>Eidgenössisches Departement für Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF Staatsekretariat für Wirtschaft SECO</p>		
<p>Sektor</p>	<p>Kompetenzzentrum Nachhaltigkeit STV FST</p> <p>Schweiz Tourismus. </p>		
<p>Branchen</p>	<p>GASTRO SUISSE HotellerieSuisse Parahotellerie Schweiz RDK SCHWEIZER PÄRKE NETZWERK RESEAU REZE RAIT Schweizer Alpen-Club SAC</p> <p> Seilbahnen Schweiz / Remontées Mécaniques Suisses / Funivie Svizzere / Penticularas Svizras SWISS SNOWSPORTS VÖV UTP / Verband öffentlicher Verkehr / Union des transports publics / Unione dei trasporti pubblici VSSU ACRM AACH / Verband Schweizerischer Skifahrerorganisationen / Associazione delle associazioni svizzere di sci / Associazione delle aziende svizzere di sci / Associazione svizzera dei manager del turismo / Associazione svizzera dei manager del turismo zooschweiz / zoosuisse</p>		
<p>Regionen, Destinationen</p>	<p>Regionale Tourismusorganisationen Tourismusanstalten und DMOs Kantone und Standortförderung</p>		
<p>Touristische Leistungsträger</p>	<p>Beherbergung Freizeit Gastronomie</p> <p>Kultur Mobilität</p>		
<p>Bildung, Forschung</p>	<p>Universitäten Fachhochschulen Höhere Fachschulen</p>		

Kompetenzzentrum Nachhaltigkeit (KONA)

- Zentrale, nationale **Anlauf- und Vermittlungsstelle** rund um die Nachhaltigkeit im Tourismus
- Seit Januar 2022 unter dem Dach des Schweizer Tourismus-Verbands (STV)
- **Förderung der nachhaltigen Entwicklung** im Schweizer Tourismus
 - Bündelung der Ressourcen und Schaffung von Synergien über den ganzen Tourismussektor
 - Vernetzung, Befähigung und Wissenstransfer



Strategie des KONA



Ganzheitliches Verständnis
der Nachhaltigkeit (Umwelt,
Gesellschaft, Wirtschaft)



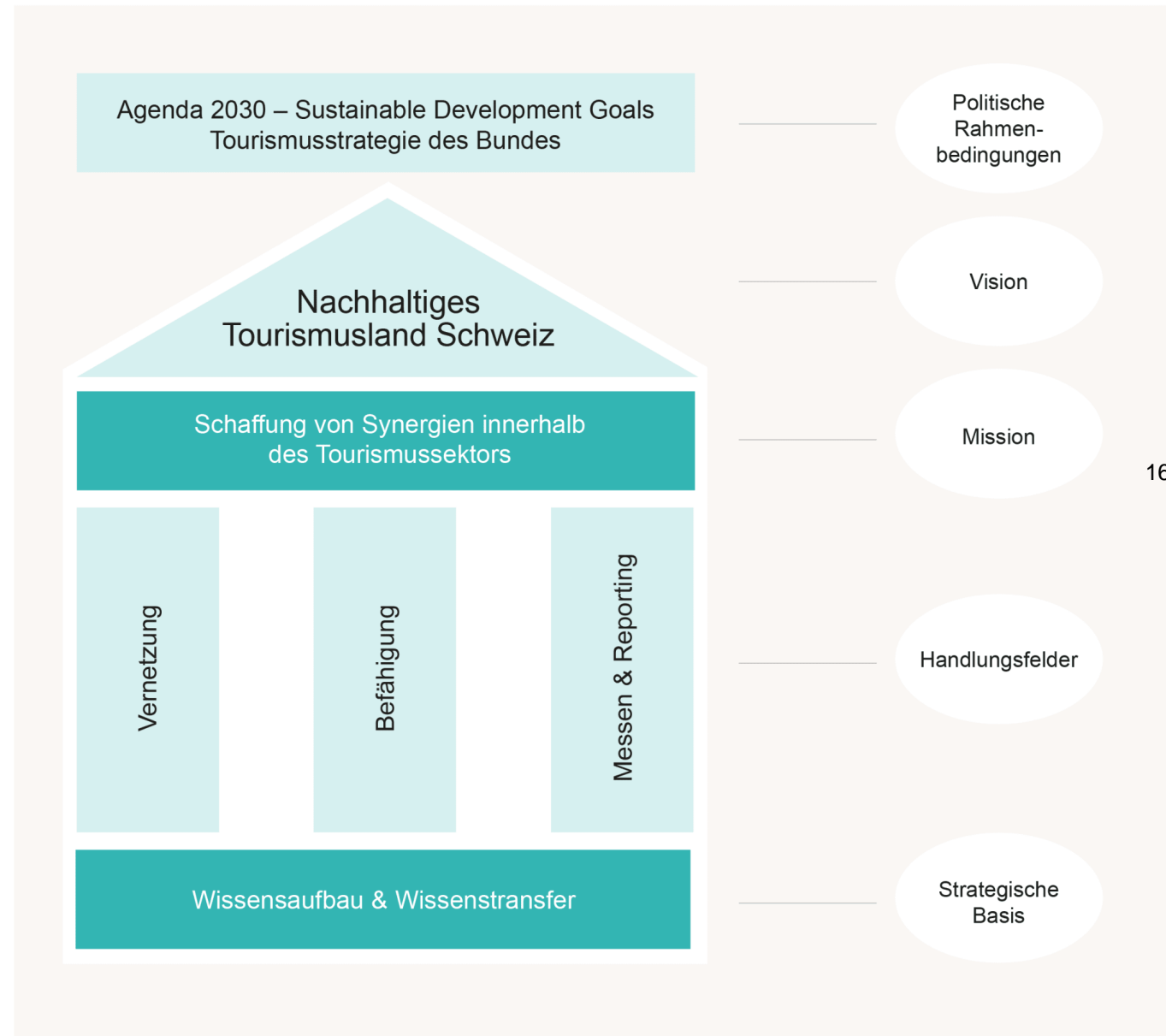
Aufbau von **Synergien** durch
Koordination und Vermittlung



Fokus auf **nationale** und
branchenübergreifende
Projekte



Prinzip der **Subsidiarität**

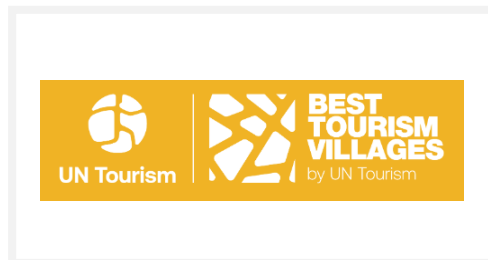
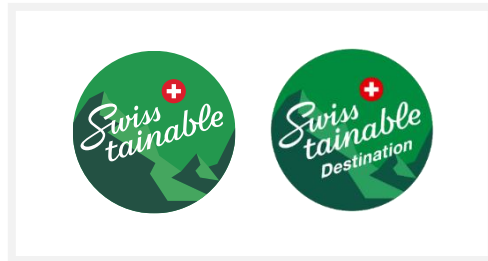


Projekte des KONA

Vernetzung



Befähigung



Messen & Reporting



Zutat Nr. 5: Kollaborativer Prozess



Neue Partnerschaften & Kooperationen pflegen

Schweiz Tourismus und SBB spannen bei nachhaltigen Reisen zusammen

Schweiz Tourismus und die SBB haben eine Zusammenarbeit im Bereich der nachhaltigen Reisen vereinbart.



MountOn und Arosa Tourismus wollen Arosa zur einer barrierefreien Destination für alle machen. Bild: Arosa Tourism

MountOn und Arosa Tourismus schaffen barrierefreie Destination

Nachhaltigkeit in der Region Bodensee gesteigert

Die Destination St.Gallen-Bodensee erzielt im Global Destination Sustainability-Index 2023 eine Verbesserung von rund 14,5 Prozent und sichert sich damit den zweiten Platz weltweit. Besonders im Bereich Dienstleister legt die Destination zu.

Raiffeisen fördert nachhaltiges Reisen

Die Nachhaltigkeitsstrategie «Swisstainable» fokussiert sich auf nachhaltiges Reisen in der Schweiz. Raiffeisen unterstützt dieses Bestreben und bietet ihren Mitgliedern ganzheitliche Angebote und nachhaltige Wassererlebnisse – einen Sommer lang.

DACH-Reisebranche gründet Klimalink

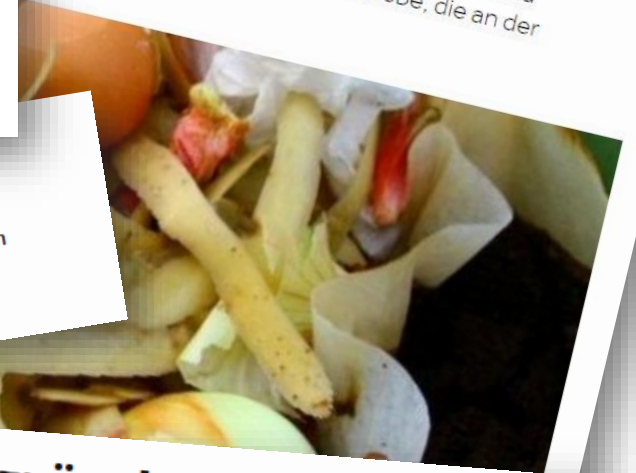
TRAVEL INSIDE - 19.10.2022

Die Gründungsmitglieder des Verein Klimalink wollen die Daten zu Treibhausgas-Emissionen digital und auf Basis eines einheitlichen Standard bereitstellen.

«United Against Waste» sucht Gastronomen

Der Branchen...

«United Against Waste» startet ein Pilotprogramm zur Reduzierung von Food Waste im Gastronomiektor zu... in sucht dafür weitere Gastrobetriebe, die an der...



Wissenstransfer sicherstellen

Nachhaltigkeitsplattform

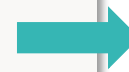


Nachhaltigkeit

Nachhaltigkeitsplattform für den Tourismus

Die Nachhaltigkeitsplattform stellt dem Tourismussektor gebündelt Wissen zum Bereich Nachhaltigkeit zur Verfügung und bietet Vernetzungsmöglichkeiten mit Fachpersonen. Zu finden sind unter anderem nationale und internationale Studien und Publikationen sowie Beispiele praktisch gelebter Nachhaltigkeit in der Schweiz. Das Ziel der Nachhaltigkeitsplattform ist es, Wissen zu Nachhaltigkeit im Tourismussektor zu teilen und Fachpersonen miteinander zu vernetzen, um einen Beitrag zu einer nachhaltigen Entwicklung des Schweizer Tourismus zu leisten.

Alles rund um die
Nachhaltigkeit



| Nachhaltigkeitsplattform

Nachhaltige Entwicklung

Expert:innen Nachhaltigkeit

Förderinstrumente Nachhaltigkeit

Good-Practice-Beispiele

Nachhaltigkeitspreise

Nachhaltigkeitsveranstaltungen

Produkte und Dienstleistungen

Ratings und Reportings

Studien und Publikationen

Weiterbildung in der Nachhaltigkeit

www.stv-fst.ch/nachhaltigkeit

Austausch im Netzwerk

Sustainable Tourism Days



[Zur Website](#)

Zutat Nr. 6: Praxisorientierte Tools



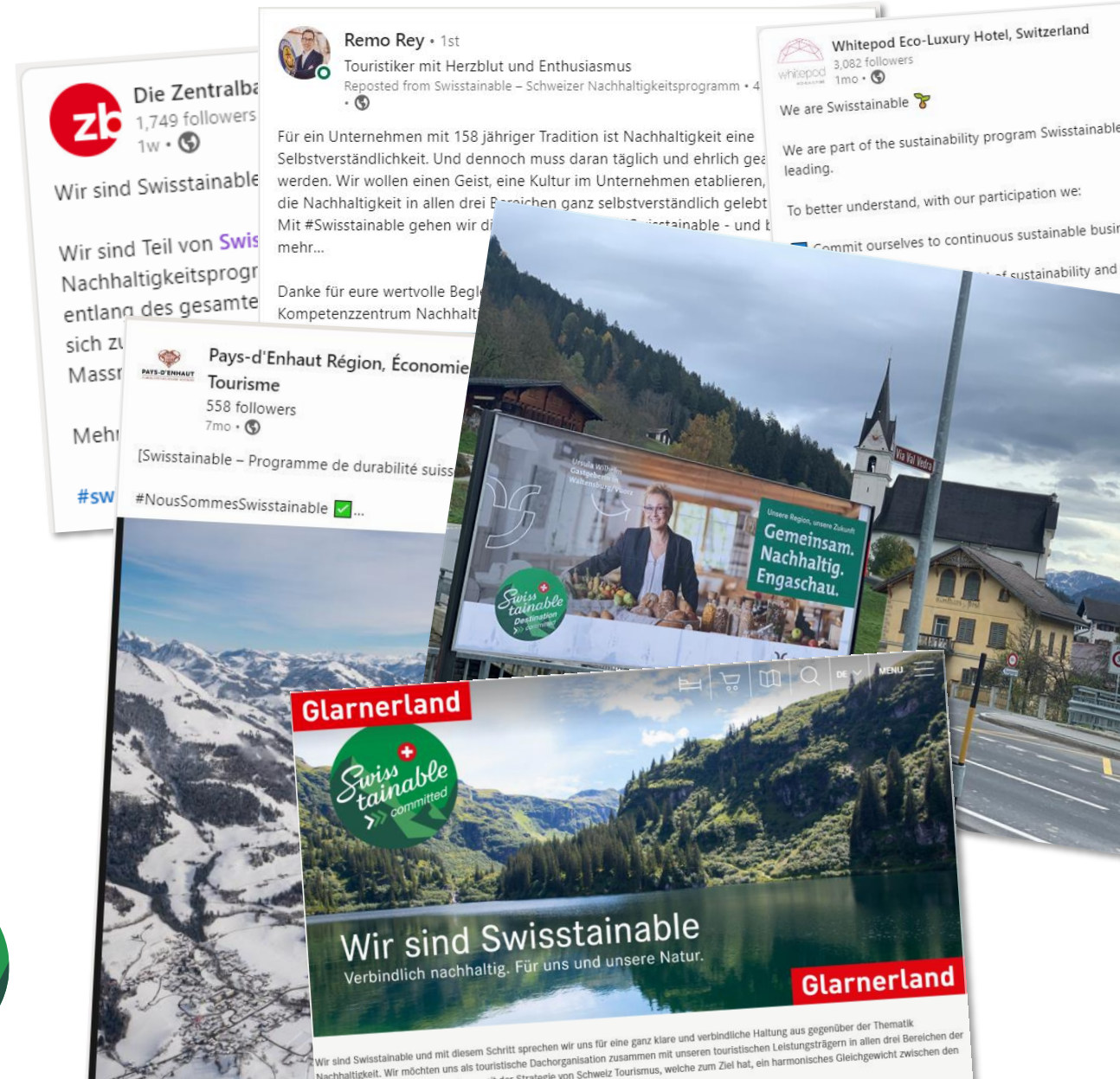
Swisstainable

Nachhaltigkeitsprogramm «aus dem Tourismus für den Tourismus» für alle touristischen Betriebe entlang der Wertschöpfungskette

- Meta-Programm mit etwa 70 anerkannten Nachhaltigkeitsnachweisen
- Fokus: Praktische Umsetzung der Nachhaltigkeit über 12 Themenbereiche hinweg

Mehr Informationen: stv-fst.ch/swisstainable

Aktuelle Zahlen: [Dashboard](#)



Swisstainable

Ein Programm aus dem Tourismus für den Tourismus

Geschäftsstelle

STV FST

Schweizer Tourismus-Verband
Fédération suisse du tourisme
Federazione svizzera del turismo
Federaziun svizra dal turissem

Konzeption & Vermarktung

Schweiz Tourismus.



Akademische Partnerin

HSLU Hochschule
Luzern

Partner:innen

GASTROSUISSE

HotellerieSuisse

Parahotellerie
Schweiz

RDK

KONFERENZ DER REGIONALEN TOURISMUSDIKRETOREN DER SCHWEIZ (RDK)
CONFERENCE DES DIRECTEURS D'OFFICES DE TOURISME REGIONAUX DE SUISSE (CDR)
CONFERENZA DEI DIRETTORI DEGLI ENTI REGIONALI SVIZZERI DEL TURISMO (CDR)
CONFERENZA DALS DIRECTURS REGIONALS SVIZZERS DAL TURISSEM (CDR)

Schweizer Alpen-Club SAC
Club Alpin Suisse
Club Alpino Svizzero
Club Alpin Svizzer



SCHWEIZER PÄRKE
PARCS
NETZWERK
RESEAU
RETE
RAIT

SRV
FSV
Schweizer Reise-Verband
Fédération Suisse du Voyage
Federazione Svizzera di Viaggi



Seilbahnen Schweiz
Remontées Mécaniques Suisses
Funivie Svizzere
Pendicularas Svizras

SWISS SNOWSPORTS

VÖV UTP
Verband öffentlicher Verkehr
Union des transports publics
Unione dei trasporti pubblici



VSSU
AASN
Verband Schweizerischer Schifffahrtsunternehmen
Association des entreprises suisses de navigation
Associazione delle aziende svizzere di navigazione

VSTM/ASMT
Verband Schweizer Tourismusmanager:innen
Association Suisse des Managers en Tourisme
Associazione svizzera dei managers del turismo
Associaziun svizra dals managers da turissem

zooschweiz
zoosuisse

Swisstainable

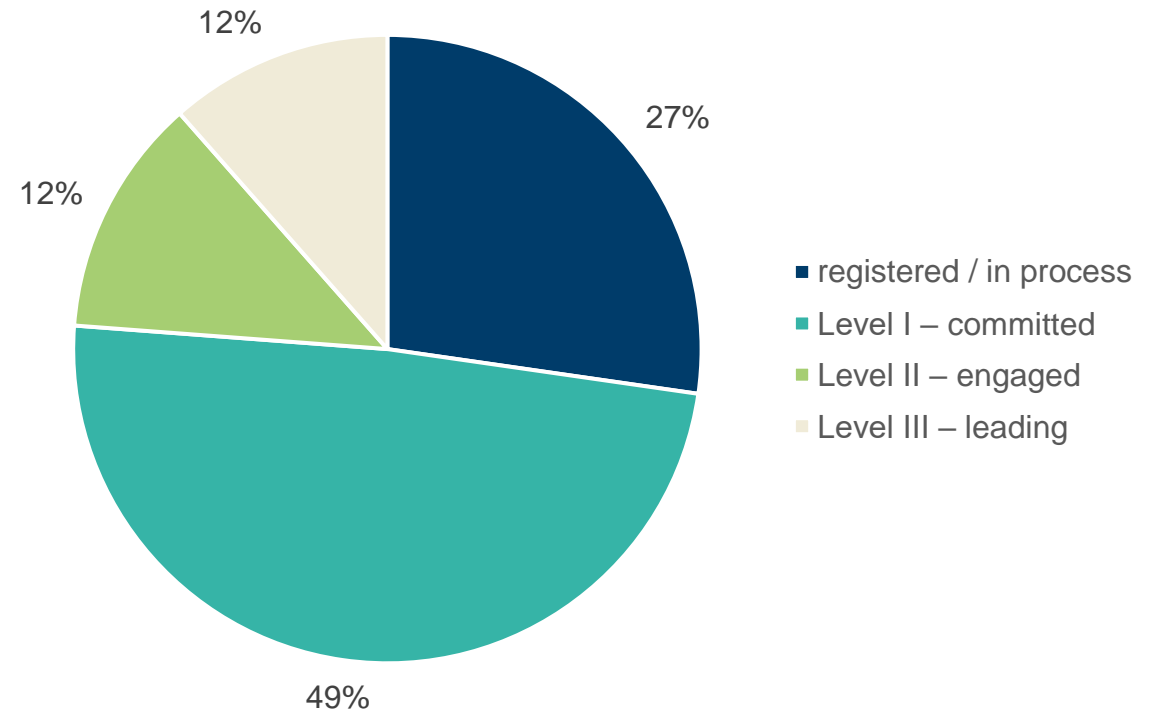
Überblick der Level



Swisstainable

Aktuelle Zahlen

Level I – committed:	1288 Betriebe
Level II – engaged:	328 Betriebe
Level III – leading:	301 Betriebe
Noch ausstehend:	692 Betriebe
Total	2609 Betriebe*



*Stand: 16.04.2024

Aktuelle Informationen sind über das [Swisstainable Dashboard](#) abrufbar.

OK:GO Initiative

Erfassung und Publikation von
Zugänglichkeitsinformationen im Schweizer
Tourismus

- Soziale Dimension der Nachhaltigkeit:
Sensibilisierung für Inklusion und
Barrierefreiheit
- Breite Ansprache von Personen mit
Mobilitätseinschränkungen, Senior:innen und
Familien mit Kindern

Mehr Informationen: stv-fst.ch/okgo-initiative

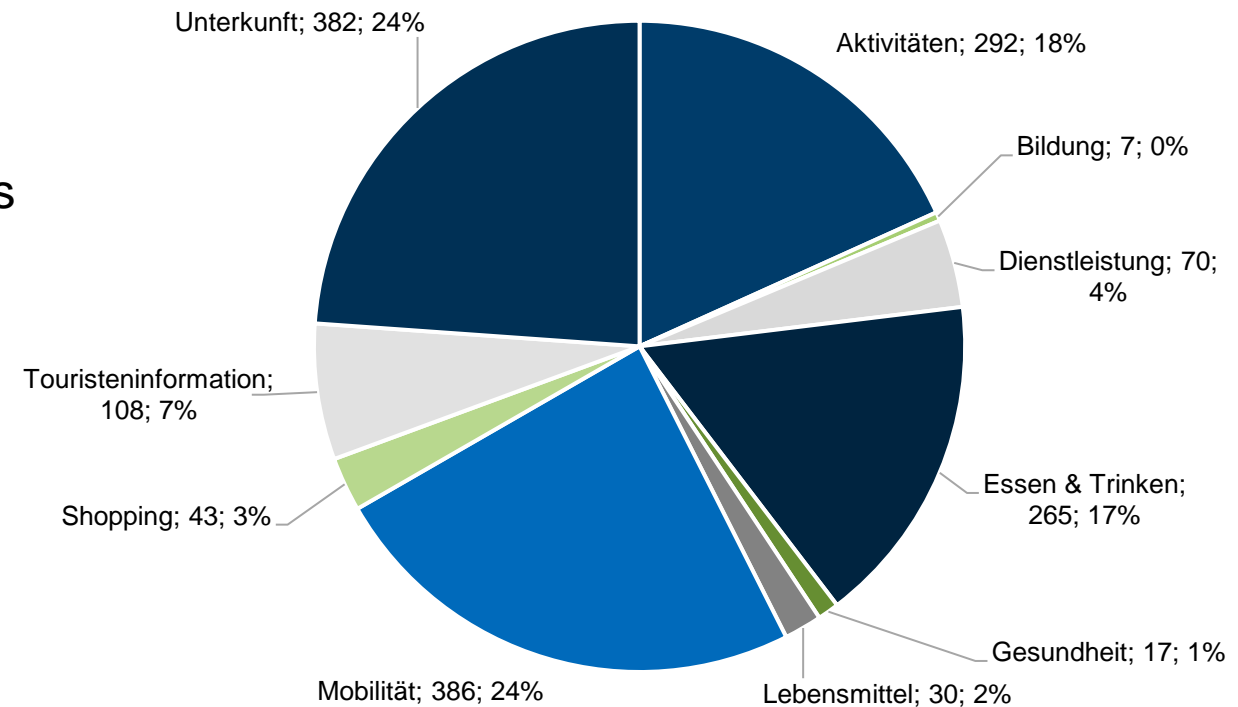


Vorstellung OK:GO Initiative

Aktuelle Zahlen

Stand 16. April 2024

- 1'600 selbsterfasste Einträge
- 90% Betriebe aus dem Tourismus
- 713 Business Accounts



Zutat Nr. 7: Stetige Weiterentwicklung



Best-Practice-Beispiel

Level I – committed

Restaurant Libelle, Luzern

- Inklusives Integrations- & Beschäftigungskonzept
- Innovationswettbewerb für Mitarbeitende
- Stärkung der regionalen Identität und Kreisläufen mittels Saisonkalendern
- Nutzung von Social Media für die Kommunikation von Nachhaltigkeitsthemen



Best-Practice-Beispiel Level II – engaged

Ticino Turismo, Bellinzona

- Weiterentwicklung Mobilitätsangebot
- Förderung von Barrierefreiheit
«Turismo inclusivo»
- Starker Fokus auf Nachhaltigkeitskommunikation (gegenüber von Partner:innen sowie Gästen)



Best-Practice-Beispiel Level III – leading

Rhätische Bahn

- Umfassendes Nachhaltigkeitsleitbild
- Ausgeprägtes betriebliches Gesundheitsmanagement
- Energiesparmassnahmen (Automatisierung von Weichenheizungen, Gebäuden usw.)



Erfolgsrezept für die Nachhaltigkeit im Schweizer Tourismus

1. Gemeinsames Verständnis
2. Klare Rahmenbedingungen
3. Gespür für Trends & Entwicklungen
4. Funktionierende Governance
5. Kollaborativer Prozess
6. Praxisorientierte Tools
7. Stetige Weiterentwicklung




Vielen Dank für eure Aufmerksamkeit.

Schweizer Tourismus-Verband

Finkenhubelweg 11
3012 Bern

+41 31 307 47 47
nachhaltigkeit@stv-fst.ch
stv-fst.ch

Anmeldung Newsletter

 [STV](#) | [Swisstainable](#) | [OK:GO Initiative](#)

stv-fst.ch/nachhaltigkeit

